Aktualisierung: Für rund 48 Millionen Bundesbürger wird Strom zum Jahresbeginn um bis zu 21 Prozent teurer

Über die Hälfte der Stromversorger erhöht die Preise / Gaspreise fallen nur leicht

München, 29. Dezember 2008
Schlechte Nachrichten zum Jahreswechsel: CHECK24 – Deutschlands großes Vergleichsportal – hat deutschlandweit die Strom- und Gastarife analysiert. Ergebnis: Mindestens 517 der rund 900 deutschen Stromversorger erhöhen die Preise für die Grundversorgung im Januar und Februar 2009, darunter auch der größte Anbieter E.ON. Insgesamt sind rund 48 Millionen Bundesbürger von den durchschnittlichen Preiserhöhungen um 8,34 Prozent betroffen. Der zweitgrößte Anbieter, die RWE, will die Strompreise zum 01. April um rund sieben Prozent anheben.

Strom wird noch teurer: bis zu 21 Prozent für einen Vier-Personen-Haushalt
Insgesamt haben bisher 517 Stromversorger erhöhte Tarife für Januar und Februar 2009 bekannt gegeben. Die Erhöhungen belaufen sich auf bis zu 21 Prozent. In der Spitze bedeutet dies 188 Euro Mehrkosten pro Jahr für einen durchschnittlichen Vier-Personen-Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 4.000 KWh. Im Durchschnitt schlägt die aktuelle Preisrunde mit rund 73 Euro pro Haushalt zu Buche (8,34 Prozent).

Gas: 288 Versorger senken leicht die Preise – 76 erhöhen um bis zu 23 Prozent
Am Gasmarkt deutet sich eine leichte Entspannung an: 288 Gasversorger haben angegeben, ihre Tarife um durchschnittlich 5,5 Prozent zu senken. Allerdings kompensieren die aktuellen Preissenkungen die vorangegangenen Erhöhungen nicht. Bis auf wenige Ausnahmen liegen die bisher veröffentlichten Senkungen im einstelligen Prozentbereich (im Durchschnitt 5,5 Prozent).
76 Versorger heben ihre Preise erneut an. Die Erhöhungen schwanken zwischen zwei und 23 Prozent. Für einen Durchschnittshaushalt mit einem Verbrauch von 20.000 KWh bedeutet dies eine Mehrbelastung von bis zu 362 Euro.

„*Dass der Gaspreis Anfang des Jahres sinkt, war zu erwarten*“, so Isabel Wendorff, Tarifexpertin des Verbraucherportals CHECK24.de. „*Allerdings ist es für den Verbraucher in keinster Weise nachvollziehbar, dass die Senkungen in den meisten Fällen so gering ausfallen, betrachtet man den an das Gas gekoppelten Ölpreis. Die Gasversorger werden erst in den verbrauchsarmen Monaten – am Ende der Heizperiode – deutlichere Senkungen an den Verbraucher weiterg*eben“, Wendorff weiter.

Stiftung Warentest bewertet TÜV-zertifizierten Stromtarifrechner von CHECK24 mit „GUT“
Die Strom- und Gasvergleiche von CHECK24 umfassen rund 900 Strom- und 750 Gasversorger mit insgesamt ca. 16.000 Tarifen. Sie geben dem Verbraucher im Energiebereich zuverlässige

Orientierung. Der Stromtarifrechner von CHECK24 wurde von Stiftung Warentest (Heft 9/2008) mit „GUT“ bewertet. Zusätzlich wurde der Vergleichsrechner vom TÜV Süd für Benutzerfreundlichkeit, Datensicherheit und Funktionalität zertifiziert.

CHECK24 bietet jedem die Möglichkeit, schnell und unkompliziert den eigenen Strom- oder Gastarif mit verschiedenen Alternativangeboten kostenlos zu vergleichen und einfach zu wechseln. Interessenten ohne Internetzugang können sich unter der gebührenfreien Hotline 0800 – 755 455 430 zu Alternativen und Anbieterwechsel beraten lassen.

Pressekontakte:

Daniel Friedheim
Head of Public Relations
Tel. +49 89 2000 47 1170
daniel.friedheim@check24.de

Isabel Wendorff
Public Relations Manager
Tel. +49 89 2000 47 1171
isabel.wendorff@check24.de

Über die CHECK24 Vergleichsportal GmbH:
Die CHECK24 Vergleichsportal GmbH ist Deutschlands großes Vergleichsportal im Internet und bietet Privatkunden unabhängige Versicherungs-, Energie-, Finanz- und Telekommunikations-Vergleiche mit kostenloser telefonischer Beratung. Die Anzeige der Vergleichsergebnisse von z.B. über 100 Kfz-Versicherungstarifen, über 900 Stromanbietern, mehr als 20 Banken und den wichtigsten Anbietern für DSL, Handy und Festnetz erfolgt dabei völlig anonym.

CHECK24-Kunden erhalten für alle Produkte Transparenz durch einen kostenlosen Vergleich und sparen bei einem Tarifwechsel oft einige hundert Euro. Durch die internetgestützten Prozesse werden Kostenvorteile generiert, die an den Privatkunden weitergegeben werden. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt über 110 Mitarbeiter mit Hauptsitz in München.